

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Susanne Victoria Schütz, Sylvia Bruns, Björn Försterling, Jörg Bode und Horst Kortlang (FDP)

Digitalisierung der Bauverwaltung/Einführung der IT-Standards XPlanung und XBau

Anfrage der Abgeordneten Susanne Victoria Schütz, Sylvia Bruns, Björn Försterling, Jörg Bode und Horst Kortlang (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 02.10.2019

Den *NST-Nachrichten* (Ausgabe 5/2019, S. 41) ist zu entnehmen, dass am 5. Oktober 2017 der IT-Planungsrat die verbindliche Einführung der Datenaustauschstandards X-Planung und X-Bau beschlossen hat. Weiter wird dort ausgeführt, „alle bestehenden IT-Verfahren in den Bau- und Planungsverwaltungen von Gebietskörperschaften sind bis zum Ende einer fünfjährigen Übergangsfrist (Februar 2023) zu ertüchtigen“.

Die Gebietskörperschaften sollen Beschlüsse des IT-Planungsrats umsetzen. „Wie diese Umsetzung erfolgt, steht den Ländern frei. In NRW etwa wurden die Standards X-Planung und X-Bau per Erlass für die Kommunen verbindlich festgeschrieben. In Niedersachsen gibt es diesbezüglich noch keine Entscheidung“ (*NST-Nachrichten* Ausgabe 5/2019, S. 41).

1. Welche konkreten Schritte zur Umsetzung wurden in Niedersachsen bereits unternommen?
2. Wie sieht der weitere Zeitplan zur Umsetzung in Niedersachsen aus?
3. Welche Vorteile sieht die Landesregierung in der verbindlichen Einführung der Datenaustauschstandards X-Planung und X-Bau?
4. Welche Kosten fallen im Zuge der Umsetzung an?
5. Wer trägt die im Zuge der Umsetzung anfallenden Kosten?